

382792-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Umwelttechnische Beratung – Stadtbahn; Leistungen für die Umweltplanung im Rahmen der Inbetriebnahmestufe 1

OJ S 106/2026 04/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landeshauptstadt Kiel - Der Oberbürgermeister

E-Mail: zentralevergabestelle@kiel.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Stadtbahn; Leistungen für die Umweltplanung im Rahmen der Inbetriebnahmestufe 1

Beschreibung: Stadtbahn Kiel; Leistungen für die Umweltplanung im Rahmen der Inbetriebnahmestufe 1 der Stadtbahn Kiel

Kennung des Verfahrens: d874da6c-7caf-4984-9e10-5eca2a50935e

Interne Kennung: DVI.SB.902.26

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Die Auftraggeberin behält sich vor, das Verfahren gemäß § 17 Abs. 12 VgV abzuschichten bzw. in verschiedenen aufeinanderfolgenden Phasen abzuwickeln, um die Zahl der Angebote zu reduzieren. Ferner behält sich die Auftraggeberin vor, auch weniger als drei Bieter*innen zur Angebotsabgabe aufzufordern sowie in Verhandlung zu treten.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71313000 Umwelttechnische Beratung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71313400 Umweltfolgenabschätzung im Bau, 71318000

Beratungsdienste von Ingenieurbüros, 71319000 Gutachterische Tätigkeit, 90721100

Landschaftsschutz, 90721700 Schutz gefährdeter Arten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Kiel

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YHMMZB2# Seit dem 18.10.2018 ist bei allen europaweiten Vergabeverfahren das gesamte Verfahren elektronisch abzuwickeln.

Teilnahmeanträge und Angebote können daher bei europaweiten Verfahren nur noch in elektronischer Form über unsere Vergabepattform (Deutsches Vergabeportal) eingereicht

werden. Eine Einreichung von Teilnahmeanträgen oder Angeboten über die Schaltfläche "Kommunikation" ist nicht zulässig. Für die Einreichung der elektronischen Teilnahmeanträge oder Angebote ist eine kostenlose Registrierung beim Deutschen Vergabeportal <https://www.dtyp.de/> erforderlich. Eine Anleitung für die elektronische Abgabe von Angeboten und Teilnahmeanträgen ist auf unserer Internetseite bereitgestellt: <https://www.kiel.de/ausschreibungen> Die Bewerberkommunikation wird ausschließlich über das DTVP, dort die Schaltfläche "Kommunikation", elektronisch geführt. Fragen sind bis einschließlich 26.06.2026 ausnahmslos über diesen Kommunikationsweg zu stellen. Die Fragen müssen neutral formuliert sein und sollen keine Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse enthalten. Die Beantwortung von Fragen oder zusätzliche Informationen werden in Form von anonymisierten Bewerberinformationen allen Bewerbern zugänglich gemacht, soweit eine Information aller Bewerber nicht ausnahmsweise offensichtlich wettbewerblich entbehrlich ist. Die Bewerber sind verpflichtet die Veröffentlichung neuer Bewerberinformationen selbstständig zu prüfen. Eine gesonderte Mitteilung seitens der Vergabestelle erfolgt nicht.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Verstoß führt zum Ausschluss.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Verstoß führt zum Ausschluss.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Verstoß führt zum Ausschluss.

Betrug: Verstoß führt zum Ausschluss.

Korruption: Verstoß führt zum Ausschluss.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Verstoß führt zum Ausschluss.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Verstoß führt zum Ausschluss.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Verstoß führt zum Ausschluss.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Verstoß führt zum Ausschluss.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Verstoß führt zum Ausschluss.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Verstoß führt zum Ausschluss.

Zahlungsunfähigkeit: Verstoß führt zum Ausschluss.

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Verstoß führt zum Ausschluss.

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Verstoß führt zum Ausschluss.

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Verstoß führt zum Ausschluss.

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Verstoß führt zum Ausschluss.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Verstoß führt zum Ausschluss.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Verstoß führt zum Ausschluss.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Verstoß führt zum Ausschluss.

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Verstoß führt zum Ausschluss.

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Verstoß führt zum Ausschluss.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Stadtbahn; Leistungen für die Umweltplanung im Rahmen der Inbetriebnahmestufe 1
Beschreibung: Leistungen der Umweltplanung für die Inbetriebnahmestufe 1 bestehend aus - einer Umweltverträglichkeitsstudie (UVS) inkl. Scoping, - eines Landschaftspflegerischen Begleitplans (LBP) - eines Artenschutzbeitrags (ASB) sowie - einer planungsbegleitenden Umweltbaubegleitung (UBB) und - eines Immissionsgutachtens
Interne Kennung: DVI.SB.902.26

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71313000 Umwelttechnische Beratung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71313400 Umweltfolgenabschätzung im Bau, 71318000

Beratungsdienste von Ingenieurbüros, 71319000 Gutachterische Tätigkeit, 90721100

Landschaftsschutz, 90721700 Schutz gefährdeter Arten

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Leistungspaket A) - 2.1.1 Ausarbeiten von Leistungskatalogen für Leistungen Dritter nach Anlage 9 Nr. 3 g) HOAI - 2.1.2 Mitwirken bei Vergabeverfahren für Leistungen Dritter (Einholung von Angeboten, Vergabevorschläge) nach Anlage 9 Nr. 3 h) HOAI - 2.1.3 Koordinieren von Planungsbeteiligten nach Anlage 9 Nr. 3 e) HOAI Im Falle der Notwendigkeit weiterer Leistungen Dritter sind diese zu koordinieren. - 2.1.4 Prüfen und Bewerten von Leistungen Dritter nach Anlage 9 Nr. 3 i) HOAI - 2.1.5 Kartieren von Biotoptypen, floristischen oder faunistischen Arten oder Artengruppen nach Anlage 9 Nr. 6 h) HOAI Leistungspaket C) - 2.4 Ermitteln und Darstellen der Ausnahmeveraussetzungen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Kiel

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbegrenzt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen: - Eintragung in das Handelsregister

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen: - z. B. Architektenkammer

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen: - Mindestdeckungssummen für Personenschäden EUR 2 Mio., für sonstige Schäden EUR 1 Mio.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen: - Angaben zum spezifischen durchschnittlichen Jahresumsatz: AUSSCHLUSSGRUND liegt vor, wenn durchschnittlicher spezifischer Jahresumsatz (Netto) des Unternehmens auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre im relevanten Gewerk unter 0,25 Mio. Euro

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen: - Durchschnittlicher spezifischer Jahresumsatz (Netto) des Unternehmens auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2023, 2024, 2025) im relevanten Gewerk: (Durchschnitt der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, Umsatz im relevanten Leistungsbereich (Umweltplanung) Punktevergabe: 20 Punkte: > 650.000 EUR / Jahr (durchschnittlich) 16 Punkte: > 550.000 bis 649.999 EUR / Jahr (durchschnittlich) 12 Punkte: > 450.000 bis 549.999 EUR / Jahr (durchschnittlich) 8 Punkte: > 350.000 bis 449.999 EUR / Jahr (durchschnittlich) 4 Punkte: > 250.000 bis 349.999 EUR / Jahr (durchschnittlich) Maximale Punktzahl: 20

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 20,00

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen: - Anteil der Unterauftragsvergabe

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen: - Jährlicher Durchschnitt der Beschäftigten im Unternehmen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren: Nur Personen mit einem Abschluss mit Umweltbezug Punktevergabe: 20 Punkte: > 18 Personen 16 Punkte: > 15 bis 17 Personen 12 Punkte: > 12 bis 14 Personen 8 Punkte: > 9 bis 11 Personen 4 Punkte: > 6 bis 8 Personen 0 Punkte: > 5 Personen Maximale Punktzahl: 10

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 20,00

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen: - Verschwiegenheitsverpflichtung_Stadtbahn_NDA

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen: - 2.2.1 Durchführung einer Umweltverträglichkeitsstudie in einem Schienenprojekt (Eisenbahn-, Stadtbahn- oder Straßenbahnprojekt) im urbanen Raum. Es wurde eine Umweltverträglichkeitsstudie in einem Schienenprojekt (Eisenbahn-, Stadtbahn- oder Straßenbahn) nach UVPG im urbanen Raum (mit besonderer Relevanz von EMV, Immissionen, Baumschutz) durchgeführt. Wurden in mehr als einer Referenz eine UVS nach UVPG im urbanen Raum durchgeführt, führt dies zu einer höheren Punktzahl.

Punktevergabe: 12 Punkte: Die Mindestanforderungen an die Referenz/en sind erfüllt. Die Referenz/en ist/sind in besonders hohem Maße vergleichbar. 9 Punkte: Die Mindestanforderungen an die Referenz/en sind erfüllt. Die Referenz/en ist/sind überwiegend vergleichbar. 6 Punkte: Die Mindestanforderungen an die Referenz/en sind erfüllt. Die Referenz/en ist/sind teilweise vergleichbar. 3 Punkte: Die Mindestanforderungen an die Referenz/en sind erfüllt. Die Referenz/en ist/sind unzureichend vergleichbar. 0 Punkte: Die Mindestanforderungen an die Referenz/en sind erfüllt. Die Referenz/en ist/sind dennoch nicht vergleichbar. Maximale Punktzahl: 12

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 12,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen: - 2.1 Max. drei Referenzen aus vergleichbaren Infrastruktur- und/oder Stadtbahnbauprojekten und/oder Straßenverkehrs- und/oder Eisenbahnbauprojekten der letzten 20 Jahre in den Leistungsstufen 1-4 (für UVS oder LBP). Zur Erreichung der maximalen Punktzahl sind 3 Referenzen einzureichen. Je Referenz sind max. 12 Punkte erreichbar. Bewertet wird die Vergleichbarkeit der Leistungen mit dem vorliegenden Projekt - in Art des Projektes in Hinblick auf Anforderungen an die Umweltplanung im Rahmen von Infrastrukturprojekten - und Größenordnung - sowie der Frage, ob der Projektverantwortliche oder stellvertretend Projektverantwortliche des Referenzprojektes noch im Büro beschäftigt ist. Es wird eine Bewertung der Referenzprojekte insgesamt in der Gesamtschau nach dem Grad der Vergleichbarkeit und der Zahl der vergleichbaren Referenzen vorgenommen, wobei auch der Vergleich zu den Mitbewerber*innen maßgeblich ist. Die Projekte erfüllen jeweils die folgenden Kriterien: 1.) Projekte: Leistungen für Umweltverträglichkeitsstudien oder Landschaftspflegerische Begleitpläne im Zusammenhang mit Infrastruktur- und/oder Stadtbahnbauprojekten und/oder Straßenverkehrs- und/oder Eisenbahnbauprojekten 2.) Leistungsbild: Umweltverträglichkeitsstudie gem. UVPG/ Anlage 1 Nr. 1.1.1 HOAI, Landschaftspflegerischer Begleitplan gem. § 26 und Anlage 7 HOAI 3.) Gewertet werden nur die Leistungen, die innerhalb der letzten 20 Jahre seit Januar 2006 erbracht wurden, frühester Beginn der Leistungserbringung der Leistungsphase 1: 01.01.2006 und Leistungsphasen 1-4 geplant wurden. Liegt der Beginn der Leistungserbringung vor diesem Zeitpunkt, wird die Referenz nicht gewertet. 4.) Die Leistungen müssen vollständig von dem*der Bewerber*in, ARGE-Mitglied oder Subunternehmen in der für das jetzige Projekt vorgesehenen Aufgaben-/Leistungsphasenverteilung erbracht sein. Ein*e Bewerber*in kann Leistungen einer einzelnen in seinem Büro arbeitenden Projektleitung als Referenzen benennen, (nur!) wenn

sichergestellt ist, dass dieser für das vorliegende Projekt dem*der Bewerber*in zur Verfügung steht und diese*r die verantwortliche Projektleitung wird. Die Projekte erfüllen jeweils die folgenden Kriterien: 1.) Projekte: Leistungen für Umweltverträglichkeitsstudien oder Landschaftspflegerische Begleitpläne im Zusammenhang mit Infrastruktur- und/oder Stadtbahnbauprojekten und/oder Straßenverkehrs- und/oder Eisenbahnbauprojekten 2.) Leistungsbild: Umweltverträglichkeitsstudie gem. UVP-G/ Anlage 1 Nr. 1.1.1 HOAI, Landschaftspflegerischer Begleitplan gem. § 26 und Anlage 7 HOAI 3.) Gewertet werden nur die Leistungen, die innerhalb der letzten 20 Jahre seit Januar 2006 erbracht wurden, frühester Beginn der Leistungserbringung der Leistungsphase 1: 01.01.2006 und Leistungsphasen 1-4 geplant wurden. Liegt der Beginn der Leistungserbringung vor diesem Zeitpunkt, wird die Referenz nicht gewertet. 4.) Die Leistungen müssen vollständig von dem*der Bewerber*in, ARGE-Mitglied oder Subunternehmen in der für das jetzige Projekt vorgesehenen Aufgaben-/Leistungsphasenverteilung erbracht sein. Ein*e Bewerber*in kann Leistungen einer einzelnen in seinem Büro arbeitenden Projektleitung als Referenzen benennen, (nur!) wenn sichergestellt ist, dass dieser für das vorliegende Projekt dem*der Bewerber*in zur Verfügung steht und diese*r die verantwortliche Projektleitung wird. Punktevergabe: 12 Punkte: Die Mindestanforderungen an die Referenz sind erfüllt. Die Referenz ist in besonders hohem Maße vergleichbar. 9 Punkte: Die Mindestanforderungen an die Referenz sind erfüllt. Die Referenz ist überwiegend vergleichbar. 6 Punkte: Die Mindestanforderungen an die Referenz sind erfüllt. Die Referenz ist teilweise vergleichbar. 3 Punkte: Die Mindestanforderungen an die Referenz sind erfüllt. Die Referenz ist unzureichend vergleichbar. 0 Punkte: Die Mindestanforderungen an die Referenz sind erfüllt. Die Referenz ist dennoch nicht vergleichbar. Maximale Punktzahl: 36
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Punkte, genau): 36,00

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen: - Z. B. UVP-Gesellschaft, Bund Deutscher Landschaftsarchitekten

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen: 2.2.2 - Erstellung eines Landschaftspflegerischen Begleitplans in einem Schienenprojekt (Eisenbahn-, Stadtbahn- oder Straßenbahnprojekt). Es wurde ein Landschaftspflegerischer Begleitplan erstellt. Punktevergabe: 4 Punkte: Die Mindestanforderungen an die Referenz/en sind erfüllt. Es wurde ein Landschaftspflegerischer Begleitplan erstellt. 0 Punkte: Die Mindestanforderungen an die Referenz/en sind erfüllt. Es wurde kein Landschaftspflegerischer Begleitplan erstellt. Maximale Punktzahl: 4

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 4,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen: 2.2.3 - Erstellung eines Artenschutzbeitrags in einem Schienenprojekt (Eisenbahn-, Stadtbahn oder Straßenbahnprojekt). Es wurde ein Artenschutzbeitrag erstellt. Punktevergabe: 4 Punkte: Die Mindestanforderungen an die

Referenz sind erfüllt. Es wurde ein Artenschutzbeitrag erstellt. 0 Punkte: Die Mindestanforderungen an die Referenz sind erfüllt. Es wurde kein Artenschutzbeitrag erstellt. Maximale Punktzahl: 4
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Punkte, genau): 4,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten
Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen: 2.2.4 - Erstellung eines Schall- und Erschütterungsgutachtens in einem Schienenprojekt (Eisenbahn-, Stadtbahn- oder Straßenbahnprojekt). Es wurde ein Schall- und Erschütterungsgutachten erstellt.
Punktevergabe: 4 Punkte: Die Mindestanforderungen an die Referenz sind erfüllt. Es wurde ein Schall- und Erschütterungsgutachten erstellt. 0 Punkte: Die Mindestanforderungen an die Referenz sind erfüllt. Es wurde kein Schall- und Erschütterungsgutachten erstellt. Maximale Punktzahl: 4
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Punkte, genau): 4,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten
Beschreibung des Eignungskriteriums: Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen: - Referenzen AUSSCHLUSSGRUND: Die Bewerbung wird sofort ausgeschlossen, wenn nicht mindestens 1 Infrastruktur- oder Stadtbahnbauprojekten oder Straßenverkehrs- oder Eisenbahnbauprojekten in den letzten 20 Jahren gem. Leistungsbild Anlage 1 Nr. 1.1.1 HOAI, Leistungsphase 1 - 4 Umweltverträglichkeitsstudie nach UVPG begleitet wurde.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3
Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5
Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden
Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Der*die Bieter*in mit dem preislich günstigsten Angebot erhält die Maximalpunktzahl von 35 Punkten. Ein Angebot mit dem fiktiv 2- fachen des günstigsten Angebots erhält 0 Punkte. Dazwischen wird linear interpoliert, mit bis zu drei Stellen hinter dem Komma (kaufmännisch gerundet). Das Honorar wird dabei auf Grundlage untenstehender Berechnungsformel den tatsächlichen Verhältnismäßigkeiten der Honorarangebote zueinander genau berechnet, wobei das günstigste Angebot 35 Punkte erhält als Bezugsgröße zu den anderen Angeboten dient. $X = 35 \times (1 - (H_a - H_{min}/H_{min}))$ X = gesuchte Punktzahl des jeweils betrachteten Honorars H_a = das jeweils betrachtete Angebotshonorar des*r Bieters*in H_{min} = niedrigstes vorhandenes Honorar
Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)
Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Organisation des Projektteams, Interdisziplinarität

Beschreibung: - Fachliche Qualifikation Projektleitung (Senior) und Projektteam - 8 Punkte - Darstellung der Projektaufbauorganisation und der Aufgabenverteilung innerhalb des Projektteams sowie Darstellung Interdisziplinarität - 5 Punkte - Darstellung eines angemessenen Personaleinsatzes, Verfügbarkeit während der Leistungserbringung - 5 Punkte - Schnittstellenkompetenz im Spartenraum und weiteren Fachplanungen anderer Gewerke - 2 Punkte

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Methodik und Vorgehensmodell

Beschreibung: - Plausibilität der geplanten Vorgehensweise - 15 Punkte - Darstellung Risiko- und Qualitätsmanagement - 5 Punkte - Umgang mit Störungen im Planungsablauf - 5 Punkte

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektverständnis, Präsentation, Interview

Beschreibung: - Projektverständnis / Projektanalyse - 15 Punkte - Präsentation und Interview - 5 Punkte

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 26/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHMMZB2/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHMMZB2>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 28/07/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHMMZB2>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 08/07/2026 08:10:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden im Rahmen des § 56 Abs. 2 bis 4 VgV nachgefordert. Inhaltliche Nachbesserungen/Korrekturen bereits vorgelegter Unterlagen sind nicht zulässig.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen sind in § 160 Abs. 3 GWB geregelt. Dort heißt es: "Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landeshauptstadt Kiel - Der Oberbürgermeister

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landeshauptstadt Kiel - Der Oberbürgermeister

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landeshauptstadt Kiel - Der Oberbürgermeister

Registrierungsnummer: 01002-000010400-69

Postanschrift: Holstenstraße 108

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24103

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

Kontaktperson: DVI.SB - Stabsstelle Stadtbahn

E-Mail: zentralevergabestelle@kiel.de

Telefon: +49 431901-2779

Internetadresse: <https://www.kiel.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Landeshauptstadt Kiel - Der Oberbürgermeister

Registrierungsnummer: 01002-000000200-17

Postanschrift: Fleethörn 9

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24103

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Rechtsamt - Zentrale Vergabestelle

E-Mail: zentralevergabestelle@kiel.de

Telefon: +49 4319012779

Fax: +49 43190161301

Internetadresse: <https://www.kiel.de/ausschreibungen>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Registrierungsnummer: keine Angabe

Postanschrift: Düsternbrooker Weg 94

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24105

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@wimi.landsh.de

Telefon: +49 4319884542

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b6f50364-1350-41e1-84da-9a546e09e5c3 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/06/2026 13:21:35 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 382792-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 106/2026
Datum der Veröffentlichung: 04/06/2026